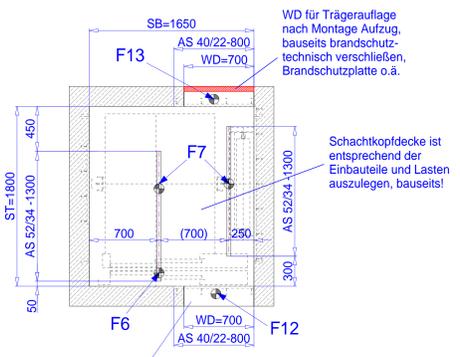


Schachtkopfgrundriss: A-A

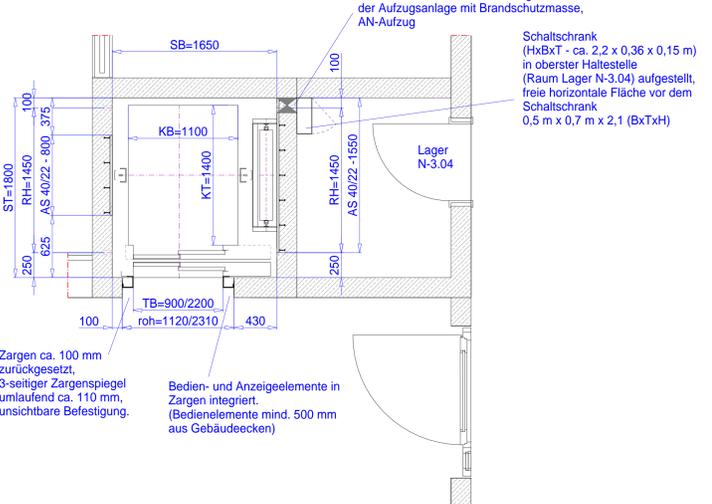


WD für Trägereinführung nach Montage Aufzug, bauseits brandschutztechnisch verschließen, Brandschutzplatte o.ä.

Schachtkopfdecke ist entsprechend der Einbauteile und Lasten auszulegen, bauseits!

Be- und Entlüftung mit 2,5% vom Schachtquerschnitt, mind. 0,1 m<sup>2</sup> freier Querschnitt direkt ins Treppenhaus, bauseits hergestellt (Öffnung 0,7 m x 0,5 m ab UK-Decke), da Aufzug dem Treppenraum zugeordnet ist. Treppenraum und Aufzug ist ein Brandschnitt. Abdeckung (Lieferung und Montage) von außen mit Lochblech o. ä. bauseits.

Schachtgrundriss: A'-A'



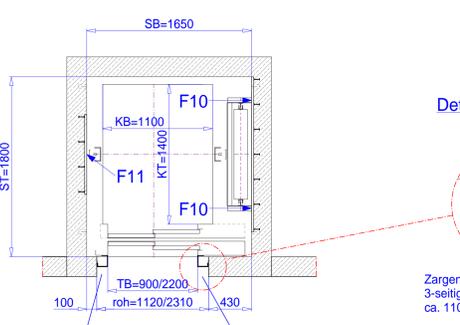
WD 150 x 150 mm (BxH), ab OKFF bauseits herstellen, nach Montage der Aufzugsanlage mit Brandschutzmasse, AN-Aufzug

Schaltschrank (HxBxT - ca. 2,2 x 0,36 x 0,15 m) in oberster Haltestelle (Raum Lager N-3.04) aufgestellt, freie horizontale Fläche vor dem Schaltschrank 0,5 m x 0,7 m x 2,1 (BxTxH)

Zargen ca. 100 mm zurückgesetzt, 3-seitiger Zargenspiegel umlaufend ca. 110 mm, unsichtbare Befestigung.

Bedien- und Anzeigeelemente in Zargen integriert. (Bedienelemente mind. 500 mm aus Gebäudeecken)

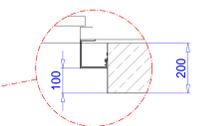
Schachtgrundriss: B-B



Zargen ca. 100 mm zurückgesetzt, 3-seitiger Zargenspiegel umlaufend ca. 110 mm, unsichtbare Befestigung.

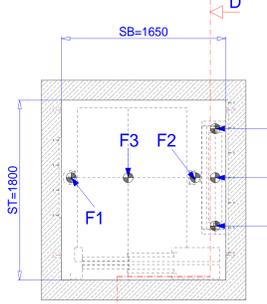
Bedien- und Anzeigeelemente in Zargen integriert. (Bedienelemente mind. 500 mm aus Gebäudeecken)

Detail Zarge (1:10):

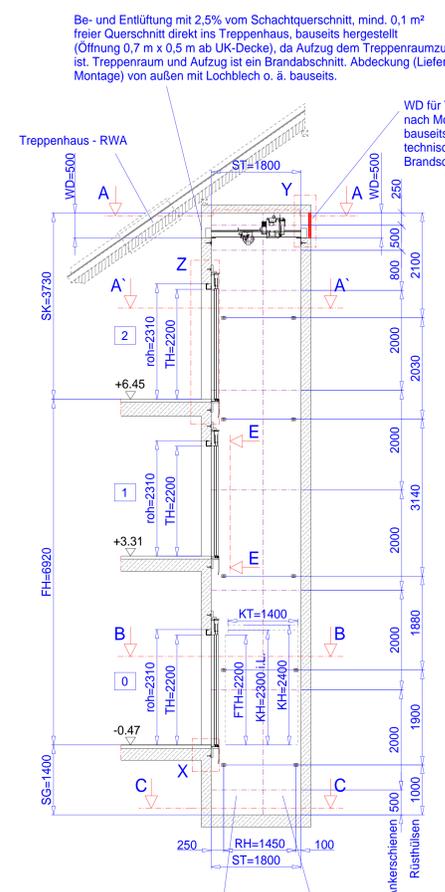


Zargen ca. 100 mm zurückgesetzt, 3-seitiger Zargenspiegel, umlaufend ca. 110 mm, unsichtbare Befestigung.

Schachtgrubengrundriss: C-C



Höhenschnitt: D-D (1:50)



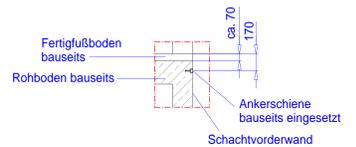
Be- und Entlüftung mit 2,5% vom Schachtquerschnitt, mind. 0,1 m<sup>2</sup> freier Querschnitt direkt ins Treppenhaus, bauseits hergestellt (Öffnung 0,7 m x 0,5 m ab UK-Decke), da Aufzug dem Treppenraum zugeordnet ist. Treppenraum und Aufzug ist ein Brandschnitt. Abdeckung (Lieferung und Montage) von außen mit Lochblech o. ä. bauseits.

WD für Trägereinführung nach Montage Aufzug, bauseits brandschutztechnisch verschließen, Brandschutzplatte o.ä.

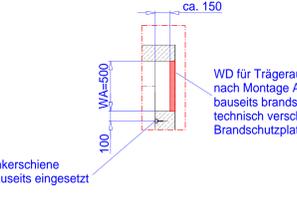
Staubbindender Anstrich auf Schachtgrubenboden und -wänden, bauseits

In Aufzugsschacht dürfen gemäß Errichtungsvorschrift keine aufzugsfremden Teile und Leitungen verlegt werden.

Detail X:

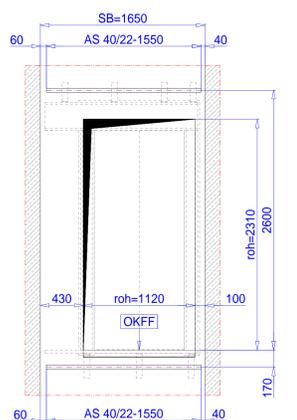


Detail Y:

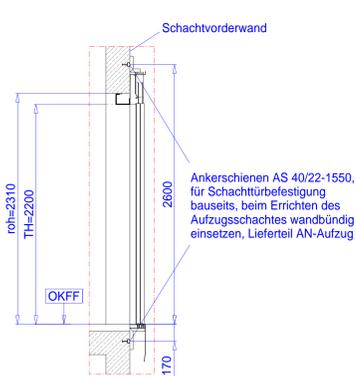


- Höhe & Breite für beide WD identisch (siehe Höhenschnitt)  
- Höhenlage Ankerschiene für beide WD identisch

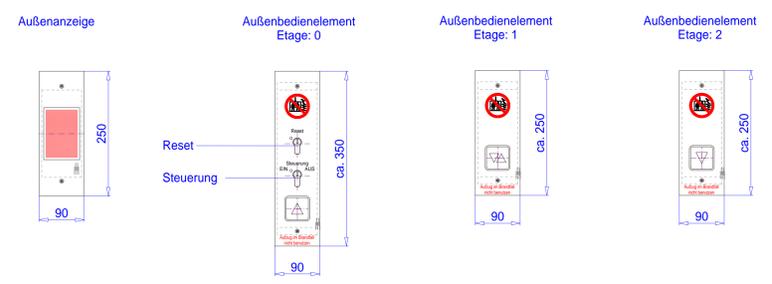
Schnitt E-E:



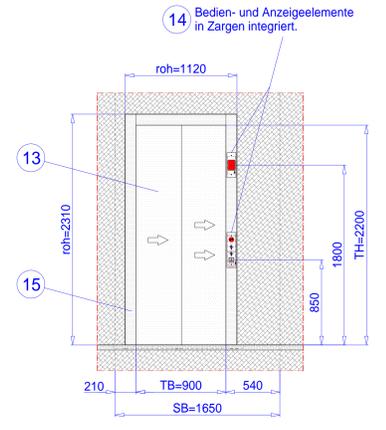
Detail Z:



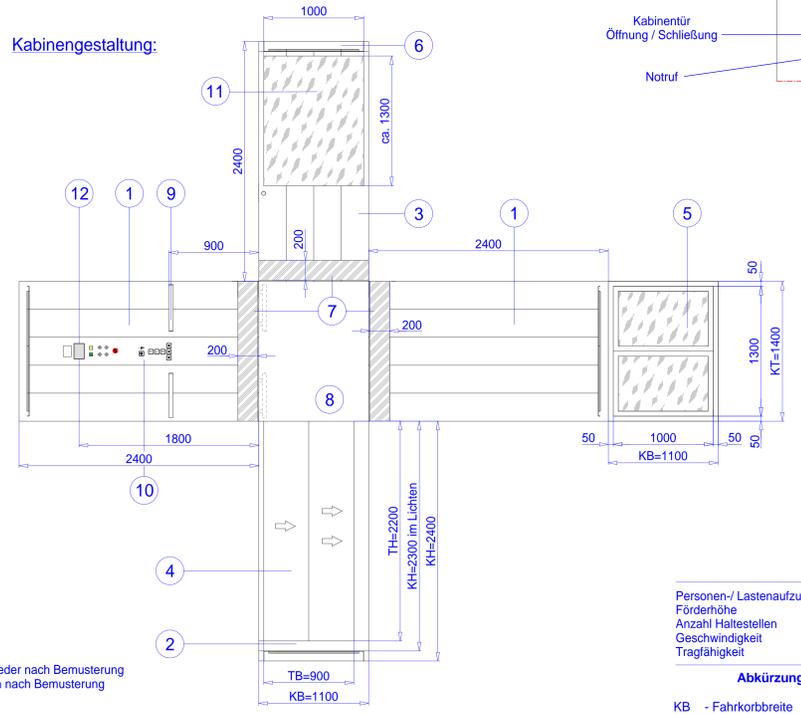
Bedien- & Anzeigeelemente (1:5):



Außenansicht: Etagen: 0 bis 2



Kabinengestaltung:



Kabinengestaltung:

- Kabinenseitenwand als Paneele in Abkantbauweise  
Material Vorzug: Edelstahl Oberfläche K180/240, Karo, Leinen, Leder nach Bemusterung bzw. Stahlblech pulverbeschichtet, RAL-Farbtönen nach Bemusterung
- Kabinenzugangsseite  
Material Vorzug: Edelstahl Oberfläche K180/240, Karo, Leinen, Leder nach Bemusterung bzw. Stahlblech pulverbeschichtet, RAL-Farbtönen nach Bemusterung
- Kabinenrückwand als Paneele in Abkantbauweise  
Material Vorzug: Edelstahl Oberfläche K180/240, Karo, Leinen, Leder nach Bemusterung bzw. Stahlblech pulverbeschichtet, RAL-Farbtönen nach Bemusterung
- Kabinentürbelag  
Material Vorzug: Edelstahl Oberfläche K180/240, Karo, Leinen, Leder nach Bemusterung bzw. Stahlblech pulverbeschichtet, RAL-Farbtönen nach Bemusterung
- abgehängte Kabinendecke  
Material: Edelstahl bzw. Stahlblech im RAL-Farbtönen Bemusterung mit vandalenresistenter Verglasung (VSG) der Öffnungen  
Beleuchtungskörper: LED Flächenlicht mit homogener Ausleuchtung
- Kabinendach mit Öffnungen für Be- und Entlüftung  
Material: Stahlblech pulverbeschichtet RAL-Farbtönen Bemusterung
- Sockel an Kabinenwänden mit unsichtbarer Be- und Entlüftung  
Material: Edelstahl K180/240
- Kabinenboden  
Material: abgesenkte Bodenwanne mit einer Höhe von 30 mm durch AN-Aufzug, bauseitig geliefert und verlegter Bodenbelag (mind. R9) mit einer Aufbauhöhe von ca. 30 mm, Gewicht des Bodenbelags ca. 20 kg/m<sup>2</sup>
- Handlauf 1-seitig d=40 mm  
Material einschließlich Wandanschlüsse: Edelstahl K180/240
- Senkrechtableau mit Großflächentastern 50x50, graviert und mit Brailleschrift  
Taster in Edelstahl, Vandalenresistent gemäß Kategorie 1 DIN EN 81-71  
Material: Edelstahl K180/240 bzw. Stahlblech pulverbeschichtet, RAL-Farbtönen nach Bemusterung
- Spiegel an Kabinenrückwand  
Material: VSG-bruchsicher, Klarglas mit Edelstahlrahmung K180/240 mit zusätzlicher schwer entflammbarer Kratzschutzfolie
- Kabinenstandsanzeige mit Sprachabgabemodul, Notrufmodul und Fabrikate Beschilderung
- Schachtüren von außen  
Material: Edelstahl Oberfläche K180/240, Karo, Leinen, Leder nach Bemusterung bzw. Stahlblech pulverbeschichtet, RAL-Farbtönen nach Bemusterung
- Bedien- und Anzeigeelemente (Deckplatte)  
Material: Edelstahl Oberfläche K180/240 bzw. Stahlblech pulverbeschichtet, RAL-Farbtönen nach Bemusterung
- Zargen (zurückgesetzt, unsichtbare Befestigung)  
Material: Edelstahl Oberfläche K180/240, Karo, Leinen, Leder nach Bemusterung bzw. Stahlblech pulverbeschichtet, RAL-Farbtönen nach Bemusterung

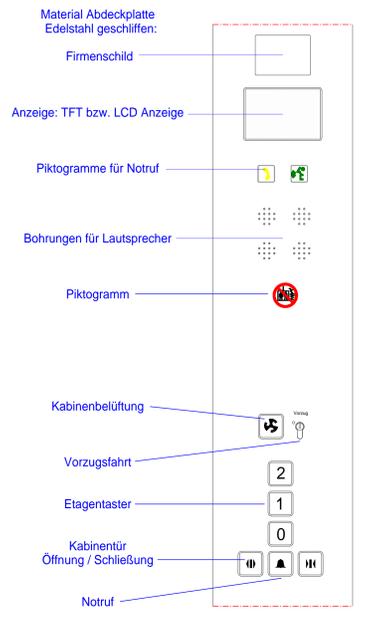
Edelstahl: geschliffen

Edelstahl: Leder

Edelstahl: Leinen

Edelstahl: Karo

Paneele:



Personen-/ Lastenaufzug	: PA 01
Förderhöhe	: 6,92 m
Anzahl Haltestellen	: 3
Geschwindigkeit	: 1,00 m/s
Tragfähigkeit	: 630 kg / 8 Personen

Abkürzungen

KB - Fahrkorbbreite	SB - Schachtbreite
KT - Fahrkorbtiefe	ST - Schachttiefe
KH - Fahrkorbböhe	SG - Schachtgrube
TB - Türbreite	SK - Schachtkopf
TH - Türhöhe	FH - Förderhöhe
FTH - Fahrkorbtürhöhe	GG - Gegengewicht
FK - Fahrkorb	i.L. - im Lichten
AS - Ankerschienen	RH - Rüsthülsen
TWR - Triebwerksraum	WA - Wandausschnitt
WD - Wanddurchbruch	DD - Deckendurchbruch
OK - Oberkante	FF - Fertigfußboden

Lastangaben

Belastung in der Grube  
 F1 = 28 kN beim Fangen des Fahrkorbs  
 F2 = 28 kN beim Fangen des Fahrkorbs  
 F3 je = 75 kN beim Aufsetzen des Fahrkorbs  
 F4 je = 5 kN unter den Gegengewichtsschienen  
 F5 je = 70 kN beim Aufsetzen des Gegengewichts  
 F1/F2, F3 und F5 treten nicht gemeinsam auf

Belastung an der Montagehilfe Schachtkopf (Ankerschiene bzw. Lastöse / baus. eingebracht)  
 F6 je = mind. 5 kN  
 F7 je = mind. 20 kN

Belastungen (Druck/Zug) an den Ankerschienen in der Schachtwand  
 F10 je = 3 kN  
 F11 je = 3 kN

ggf. Belastung auf die Schachtwände im Schachtkopf durch Maschinenträger mittels angegebene Konsolen  
 F12 = 32 kN  
 F13 = 30 kN

Sämtliche Schachteinbauteile (Ankerschienen, Rüsthülsen, Rüstschuhe, Lastösen) sind vom AN-Aufzug zu liefern und bauseits beim Errichten des Schachtes einzusetzen.

INDEX	DATUM	GEZEICHNET	GEPRÜFT	LEISTUNGSSTADIUM	AUSFÜHRUNGSPLANUNG
				STAND ARCHITEXTUR	
Ebert Ingenieure GmbH Wallerstein Straße 69 04291 Leipzig Tel. +49 341 33866-0 Fax +49 341 33866-70 office@eb-ing.com www.eb-ing.com				DATUM	22.01.2024
				GEZEICHNET	THE
				GEPRÜFT	
				MASSSTAB	1:5 (1:10) 1:25 (1:50)
				ABMESSUNGEN	AD
				PROJEKT-NR.	2202/4130
				BAUABSCHNITT	K9B
				ZEICHNUNGS-NR.	1_TOR_DE_2024_01_01_01
				DRUCK	1:1